

Hallo und Vorstellung der Republik Gulivien

Beitrag von „Gulivia“ vom 24. Januar 2011, 10:41

Hallo Leute:

Zu meiner Person

Ich heiße Tim und bin 24 Jahre alt.

Ich bin von dieser Spielart begeistert.

Ich habe gerade meine erste MN gegründet.

Gulivien

Sie ist eine demokratische Republik und ist sehr lebenswert. Also werdet Bürger!

Forum EDIT

www.gulivien.forumieren.com

Das Forum folgt noch.

www.gulivien.jimdo.com ist die Webseite. Sie ist noch im Aufbau, aber wichtiges kann schon eingesehen werden.

Ja ich wollte mich halt mal vorstellen.

Ein schönen Mittag noch! 🍷🍷😊😊

Beitrag von „Roland von Berg“ vom 24. Januar 2011, 11:33

Wo ist der Kaiser von Drachenstein wenn man ihn mal braucht...

Naja dann spiele ich mal den Noob-Schreck.

Deine liebe zu den MNs ist zwar schön und gut, aber ich denke, dass du zunächst einmal Erfahrungen in anderen MNs sammeln solltest bevor du selbst eine aufmachst. Die meisten neuen MNs sind leider totgeburten weil sich die Macher es zu leicht vorstellen und schnell frustriert sind weil keine neuen Mitspieler ins Land strömen. Die Spielerzahl der MNs ist nicht so riesig und fast alle MNs suchen ständig Mitspieler. Die meisten Aktiven hingegen haben zwei, drei oder noch mehr MNs in denen sie aktiv sind und wenn man die alle bespielen will fehlt einem schnell die Zeit.

Zitat

Sie ist eine demokratische Republik und ist sehr lebenswert. Also werdet Bürger!

Damit wirst du zudem keine Bürger fangen, auch nicht mit deiner Homepage. Dir fehlt ein richtiges Konzept. Die meisten MNs werben mit einem Konzept, bzw. einem Konflikt. In Bergen und der DU sind dies meist die Schonungslosen Parteikämpfe, die aber nur funktionieren wenn genügend Mitspieler da sind. In reaktionären staaten wie Korland oder Dreibürgen ist es häufig der außenpolitische Konflikt mit Kommunisten oder innenpolitischer Streit um Reformen. Andere MNs stellen Kulturkreise da, Andro stellt ein dezentrales demokratisches Russland da, das Gelbe Reich eine Chinesische Monarchie und Astor die Vereinigten Staaten von Amerika. Viele MNs agieren nach dem was-wäre-wenn-Prinzip: Mit Targa haben wir ein nicht-islamisiertes Marokko, der Staatenbund/Irlkanien eine germanische Kultur im tropischen Raum und Cuello eine Indianernation. Aqua, Drachenstein und Tir Na nOg hingegen zieht es eher Richtung Fantasie und SF.

Mit einer HP auf der man nur Grunddaten zum Land findet, ohne Ausgestaltung wirst du hier keine Mitspieler finden. Ich würde dir raten entweder hier Erfahrung in anderen MNs zu sammeln. Ich denke Bergen und die DU wären mit sicherheit geeignet, oder du arbeitest an einem Konzept bzw. an der Ausgestaltung deiner MN noch einmal. Ansonsten wünsche ich dir viel Erfolg bei deinen MN-Projekten, egal wie sie jetzt aussehen. Die MN-Welt kann jeden Aktiven gebrauchen.

Beitrag von „Gulivia“ vom 24. Januar 2011, 11:43

Ach ja ich vergaß:
Konzept: Sozialistische Republik
Zeit: heute

und keine bange ein konzept ist in erarbeitung
trotzdem danke für den hinweis 🙌🏻

Ich habe so einen ähnlichen Staat wie Deutschland bloß anders politischn gestaltet

Beitrag von „Kaetyr Veuxin II.“ vom 24. Januar 2011, 12:36

[Zitat von Roland von Berg](#)

Wo ist der Kaiser von Drachenstein wenn man ihn mal braucht...

Der musste noch eine Stadt vor dem Untergang retten und seine Freundin von den Gleisen losbinden. 😊

Im Grunde kann ich eh nur den [Philipsbrief](#) reposten und hoffen, dass er gelesen wird...

Beitrag von „Gulivia“ vom 24. Januar 2011, 13:08

Ach ja hier die vERFASSUNG.
Verfassung der Republik Gulivien

§1: Staatsform

Die Republik Gulivien ist eine halbdemokratische Republik in der alle Grundrechte der Menschen eingehalten werden. Das Staatsoberhaupt ist unwählbar und bleibt lebenslang Oberhaupt. Dagegen kann die Bevölkerung großen Einfluss auf Gesetze und Entscheidungen haben. Die Bevölkerung wählt alle Minister und die Staatsjustizkammer.

§2: Länder der Republik Gulivien

Die Republik Gulivien umfasst 24 eigenständig verwaltende Provinzen die finanziell bis zu 90% unabhängig sind. 80% der Entscheidungen werden von der jeweiligen Landesregierung alleine getroffen.

§3: Menschenrechte in der Republik Gulivien

3a: Jeder Mensch hat ein Recht auf Meinungsfreiheit und Pressefreiheit

3b: Jeder Mensch hat ein Recht auf freie Wohn und Arbeitssitzwahl und das Recht alleine wählen zugehen (Gemäß Jugendvolljährigkeitsgesetz 66)

3c: Jeder Mensch hat ein Recht auf Essen und Trinken

§4: Staatsbürgerschaft

4a: Gulivischer Staatsbürger ist jeder, der eine Genehmigung des Einwohnermeldeamt hat oder 4 Jahre mit fester Arbeitsstelle und Visum in Gulivien gelebt hat.

§5: Post und Fernmeldegeheimnis sind unverletzbar

5a: Niemand hat das Recht Post abzufangen und zu öffnen, ebenso Telefongespräche oder Chiffriertexte abzuhören, aufzuzeichnen, oder zu entschlüsseln. Missbrauch bzw. Missbrauch von Angestellten der gulivischen Post ist strafbar und wird strafrechtlich verfolgt. Staatliche Sondereinheiten des Gulivischen Nachrichtendienstes haben Sonderrechte wenn Terrorgefahr besteht (gemäß Paragraf 19§ Informationsgesetz)

§6: Gewerbe und Marktwirtschaft

In der Republik Gulivien herrscht eine freie Marktwirtschaft. Jeder Gulivier hat ein Recht darauf ein Unternehmen zu gründen. Volljährigkeit ist Voraussetzung.

§7: Vereine und soziale Gesellschaften

Jeder Gulivier hat das Recht einen Verein oder Gesellschaftsgruppierungsverbund zu gründen. Eine Auflösung ohne Grund vom Staate ist nicht erlaubt.

§8: Justiz

In der Republik Gulivien herrscht Gerechtigkeit in der Justiz. Die Todesstrafe ist Rechtswidrig und darf in keinem Fall angewandt werden. Staatliche Richter müssen den Gesetzen folgen

§9: Familie und Ehe

Die Ehe und die Familie stehen unter besonderem staatlichen Schutz und werden gefördert.

§10: Schul und Bildungswesen

Das Schul und Bildungswesen steht unter staatlicher Aufsicht. Nicht gelehrt werden dürfen Volksverhetzende und rassistische Unterrichtsfächer. Jeder rechtswidrige Lehrer macht sich strafbar und kann bestraft werden.

§11: Grenze

Die Grenze Guliviens steht unter besonderem Schutz.

§12: Wahlen

Wahlen gehen demokratisch zu und werden nicht manipuliert. Missbrauch der Wahlvorschriften ist strafbar.

§13: Kriegsfall

Im Kriegsfall hat die Regierung recht Landesteile zu sperren bzw. den Ausnahmezustand zu verhängen.

§ 14: Volljährigkeit eines Bürgers

Ein Bürger erreicht mit 18 Jahren die Volljährigkeit. Eltern haben nun keine Aufsichtspflichten mehr und die Volljährigen müssen nun volle eigene Rechtspflicht und Verantwortung zeigen. Zudem ist nun ein Erwerb eines Kraftfahrzeugs und anderen Geräten möglich.

§ 15: Waffenbesitz

Waffen dürfen nur im Alter von 25-78 Jahren besessen werden. Notwendig ist dazu die Registrierung der Waffe beim Kreisamt und eine Ausbildung.

§16:

Versammlung

Jeder Bürger hat das Recht sich ohne Voranmeldung friedlich zu Demonstrationen zu versammeln. Einschränkungen gibt es nur im Sperrbereich.

Der Staatspräsident

Jonathan Vasior

Das Gesetz tritt am 24.01.2011 auf dem Staatsgebiet der Republik Gulivien in Kraft

Beitrag von „Kaetyr Veuxin II.“ vom 24. Januar 2011, 13:36

Zitat von Gulivia

Die Republik Gulivien umfasst 24 eigenständig verwaltende Provinzen die finanziell bis zu 90% unabhängig sind. 80% der Entscheidungen werden von der jeweiligen Landesregierung alleine getroffen.

Zitat

Missbrauch bzw. Missbrauch von Angestellten der gulivischen Post ist strafbar und wird strafrechtlich verfolgt.

Zitat

Eine Auflösung ohne Grund vom Staate ist nicht erlaubt.

Zitat

In der Republik Gulivien herrscht Gerechtigkeit in der Justiz. Die Todesstrafe ist Rechtswidrig und darf in keinem Fall angewandt werden. Staatliche Richter müssen den Gesetzen folgen

Zitat

Jeder rechtswidrige Lehrer macht sich strafbar und kann bestraft werden.

Die ganze Verfassung ist nicht schlecht, aber diese Stellen schießen doch den Vogel ab. Mein absoluter Liebling ist der Missbrauch bzw. Missbrauch von Angestellten der gulivischen Post.



Beitrag von „F. A. von Hohenburg-Lohe“ vom 24. Januar 2011, 14:26

Also ich finde schon, dass der Missbrauch von gulivischen Postbeamten ein starkes Stück ist! Wurde echt Zeit, dass das mal unter Strafe gestellt wird. 😄

Ansonsten ist die Verfassung echt knapp, Dreibürgen hat gerade mal 57 Artikel und das ist schon knapp. Das ganze Werk besteht fast nur aus "Grundrechten", der Staatsaufbau selbst ist nicht (kaum) geregelt, außer der Tatsache, dass man halbdemokratisch ist. 😊

Ansonsten, um den Philipsbrief herum sollte eine MN-Bibel geschrieben werden! 😄

Beitrag von „Gulivia“ vom 24. Januar 2011, 15:10

Es sind ja auch die "Grundrechte".

Das Staatswesen wird im Gesetz der politischen Verfassung erläutert, was bald folgt.

Beitrag von „Gulivia“ vom 24. Januar 2011, 16:29

Information:

Ein richtiges Forum wird derzeit eingerichtet

Das derzeitige ist nur ein Übergang

Wir informieren sie dann über alles weitere

Mfg der Staatsratsvorsitzende

Beitrag von „Édouard Brisson“ vom 24. Januar 2011, 17:25

Wow, eine MN-Gründung, wo erst JETZT ein Forum eingerichtet wird? Beispiellos.

Beitrag von „Hendrik Wegland“ vom 24. Januar 2011, 17:55

Herzlich Willkommen. 😊

Beitrag von „Nostra Damus“ vom 24. Januar 2011, 18:45

Wurde endlich mal Zeit das man Postboten vor Missbrauch schützt - meiner sieht so aus als WARTE er darauf gemissbraucht zu werden aber keiner will. Briefmarken stehn ja auch unter Schutz :-).

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 24. Januar 2011, 19:13

Also, das mit den Postlern? Ist damit nur sexueller Missbrauch gemeint oder darf man die auch nicht verspeisen? Ich will ja nix falsch machen bei euch..... 🤖🤖
@F.A. v. Hohenburg-Lohe: 57 Artikel? Das ist ja Grimpenismus in Reinkultur.... 🤖

Beitrag von „Kaetyr Veuxin II.“ vom 24. Januar 2011, 19:17

[Zitat von F. A. von Hohenburg-Lohe](#)

Ansonsten, um den Philipsbrief herum sollte eine MN-Bibel geschrieben werden! 😄

Bin voll dabei. 😊

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 24. Januar 2011, 19:23

[Zitat von F. A. von Hohenburg-Lohe](#)

Also ich finde schon, dass der Missbrauch von gulivischen Postbeamten ein starkes Stück ist!

Wurde echt Zeit, dass das mal unter Strafe gestellt wird. 😄

Ansonsten ist die Verfassung echt knapp, Dreibürgen hat gerade mal 57 Artikel und das ist schon knapp. Das ganze Werk besteht fast nur aus "Grundrechten", der Staatsaufbau selbst ist nicht (kaum) geregelt, außer der Tatsache, dass man halbdemokratisch ist. 😊

Ansonsten, um den Philipsbrief herum sollte eine MN-Bibel geschrieben werden! 😄

Alles anzeigen

Wir haben weniger und unsere ist ohnehin besser.

Vor allem der Würdeschwachsinn fehlt da 😊

Beitrag von „Safia al Talib“ vom 24. Januar 2011, 23:19

Neben deinem Eintrag auf der OIK könntest du dir auch die CartA anschauen, die macht zurzeit auch sehr auf Offenheit und weiß Qualität zu schätzen! 😊

Wenn du willst schreib mir ne PN und ich erklär dir mal Einiges.

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 25. Januar 2011, 01:41

Viel Erfolg in den MNs. Lass dich nicht kirre machen, das Scheitern kommt auch ohne die Buhrufe weiter oben schnell genug.

Beitrag von „Nostra Damus“ vom 25. Januar 2011, 02:24

Scheitern ist keine Schande und passiert auch vermeintlich *erfahrenen* Admins wenn man seine MN Botschaft nicht vermitteln kann oder zu sehr Foren Gott spielt, aus solchen Erfahrungen lernt man (hoffentlich) und macht es im 2. Versuch besser, oder Spieler merken die vermeintlich geliebte richtige MN passt nicht und starten woanders neu...alles kein Drama.

Gulvia hätt ich gewünscht : Erst über die 2 Karten Orgas informieren,dann Antrag stellen - oder vorher als Newbie **hier** fragen wie eine MN geht,was der Unterschied zwischen Reservierung und Eintragung ist.Dann wär die Klatsche auf der OIK erspart geblieben..und die Witzelei hier...obwohl ich immer noch glaube das nichts bitterböses gemeint ist.In den MN's brauchts auch ein dickes Fell zu tragen und es gibt immer wieder Helfer siehe Kaetyr Veuxin II...

Ich wär ja bei den Orgas für einen Newbie Paten...alte Hasen beraten und helfen...und hier auf dem MN Marktplatz für ein Neulings Forum.Da könnte des Drachensteiners Philipsbrief drin stehn etc.

Nach dem *in sich horchen* hoffe ich das Gulivien die Tipps aufschnappt und umsetzt...man muss sich durch beißen und einem abgelehnten Antrag,folgt ein modifizierter neuer (jetzt erst richtig) Antrag...

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 25. Januar 2011, 05:42

Bei mir/uns fing das vor 5-6 Jahren auch so an, und uns gibt es immernoch.
Inzwischen haben wir einige Server-Provider (hässlichen denglisch) und Forenfirmer reicher gemacht und uns gibt es immernoch.

Tipp: Guck was Du willst, vielleicht gibt es das schon, mitmachen ist oft auch sehr unterhaltsam (und günstiger wenn wer anders die Software stellt).

Wenn es nicht das gibt was Du Dir vorstellst mach den Lande und gründe Deine eigene kleine Welt die abgehoben ist oder nicht.

Ob OIK oder CartA ist gar nicht so wichtig, es ist wie zwei Seiten einer Münze, jede braucht die andere. Und jede ist auf ihre Weise hübsch.

Wenn Du aber diesem Hobby die Treue schwörst wie manche hier dann bleib dabei und sei mit Herzblut dabei wie andere bei ihren Golf I oder Passat, BMW ...

Härter, breiter, tiefer geht auch in den MN/VN (Ich mag den Ausdruck Virtuelle Nationen

immernoch lieber).

Und genauso wie ein Golf I Fan wirst Du von einigen belacht und von anderen bewundert. Aber Frauen bekommt man mit einer geilen Karre leichter als mit einer VN, ich sag's gleich.

Und wenn Du Dein Ding hast, also herausgefunden hast was Du willst: Fange grundlegend an. Erst Steine, dann Häuser. Denk dran, eine VN ist NIE (NIE NIE NIE NIEMALS) fertig. Es bleibt immer ein Prozess.

Ob Du es echt ernst meinst wissen wir in 6-12 Monaten, wenn Du es so lange aufhört wird man sehen wie und ob Dein Land, Du und Deine Fähigkeiten wachsen, und Du bist herzlich eingeladen es zu versuchen.

Zu den Fähigkeiten:

Ich habe gelernt durch die VN:

1. Photoshop und Gimp
2. Inkscape
3. Über das Wetter, Waffen, Kulturen, Pflanzen, Tiere ... grundsätzliches der Wirtschaft und Politik.

Es ist wie mit der Hornbah-Werbung: Man wächst durch jedes Projekt.

Beitrag von „Gulivia“ vom 25. Januar 2011, 08:01

Vielen Dank für diese netten bzw. kritischen Aussagen. Ich werde mir das alles zu Herzen nehmen.

Ach ja ein forum hab ich ja auch schon.

PS: Der Artikel mit den Postbeamten ist ernst, denn die haben ja direkt Zugang zu vertraulichen Abteilungen der Post. Deswegen gibt es einen extra Hinweis dafür.

Schönen Tag noch und viele Grüße aus der Republik Gulivien

Beitrag von „Gulivia“ vom 25. Januar 2011, 09:21

Ach ja hier das neue und nun wirklich endgültig richtige nForum:

www.gulivien.forumieren.com

Beitrag von „Roland von Berg“ vom 25. Januar 2011, 10:52

Beim Postbeamtenartikel geht es uns darum, dass es so klingt als würdest du Postbeamte vor Missbrauch schützen und nicht die Post selbst.

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 25. Januar 2011, 21:42

Also die Verarschung des armen Jungen hätten sich die drei "Neubürger" wirklich schenken können.

Beitrag von „Kaetyr Veuxin II.“ vom 25. Januar 2011, 22:37

Zitat von Faantir Gried

Also die Verarschung des armen Jungen hätten sich die drei "Neubürger" wirklich schenken können.



Integrieren, sonst bilden sich Parallelgesellschaften! 😊

Beitrag von „Oberster Hirte“ vom 26. Januar 2011, 00:26

Meinst du die WUIS?

Und Lande: warum hat mir niemand vor 8 Jahren das gesagt? Dann würd ich jetzt Golf I fahren und müsste nicht in den MNs nach Frauen suchen...

Beitrag von „Kaetyr Veuxin II.“ vom 26. Januar 2011, 00:37

Handkuss, Hirte, ich hätte nicht gedacht, dass das bei jemandem greift. 😊

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 26. Januar 2011, 05:56

[Zitat von Oberster Hirte](#)

Meinst du die WUIS?

Und Lande: warum hat mir niemand vor 8 Jahren das gesagt? Dann würd ich jetzt Golf I fahren und müsste nicht in den MNs nach Frauen suchen...

Weil ich da noch nicht dabei war 😊

Beitrag von „Inga van Mauritz“ vom 26. Januar 2011, 07:35

[Zitat von Kaetyr Veuxin II.](#)

Handkuss, Hirte, ich hätte nicht gedacht, dass das bei jemandem greift. 😊

Sind ja auch nicht mehr so viele dabei die sich daran erinnern können, oder? Man wird halt auch alt, [wie ich unlängst feststellen durfte](#) ...

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 26. Januar 2011, 08:00

Das weist nur nach, dass:

- Einige Leute zu viel Zeit haben.
 - Es Weltansichten gibt die ich nicht teile ...
-

Beitrag von „Inga van Mauritz“ vom 26. Januar 2011, 09:25

[Zitat von Wolfram Lande](#)

- Einige Leute zu viel Zeit haben.
- Es Weltansichten gibt die ich nicht teile ...



Beitrag von „mockauer“ vom 5. Februar 2011, 14:35

Ich wünsche dir viel Glück und Erfolg.

Beitrag von „Gulivia“ vom 6. Februar 2011, 11:15

Hier ist die offizielle Flagge:

image not found or type unknown



Die neue Webseite: www.gulivien.gu.funpic.de

Beitrag von „Hendrik Wegland“ vom 6. Februar 2011, 11:30

Ohne www.

Die neue Webseite ist schon mal ein guter Anfang 😊

Beitrag von „Gulivia“ vom 6. Februar 2011, 11:54

[Zitat von Gulivia](#)

Die neue Webseite: www.gulivien.gu.funpic.de

Genau ohne www.

also www. weglassen

[Zitat von Gulivia](#)

Hier ist die offizielle Flagge:

Beitrag von „Kaetyr Veuxin II.“ vom 6. Februar 2011, 14:16

Und ganz groß den 25. März anstreichen, ab dann ist eine UVNO-Mitgliedschaft möglich. 😊

Beitrag von „PCI“ vom 6. Februar 2011, 21:41

Jetzt wollt ich mir das grad angucken, und sehe nur das:

"Es ist in interner Serverfehler aufgetreten.
Die Ausführung des Scripts wurde abgebrochen."

?

Beitrag von „Carmen I.“ vom 7. Februar 2011, 17:16

Aber das Forum ist noch online. 😊 [KLICK](#)

Beitrag von „Gulivia“ vom 8. Februar 2011, 11:37

Bei mir tritt der Fehler nicht auf. Du musst die Seite auch so aufrufen:
<http://gulivien.gu.funpic.de>

Beitrag von „SUBmars“ vom 17. Februar 2011, 11:31

Aus mir nicht erkenntlichen Gründen löst sich der Staat langsam auf aber trotzdem habe ich eine neue Verfassung ausgearbeitet. 😊



Rechtschreibfehler sind bitte nicht zu beachten hatte leider nicht so viel Zeit.

§1: Staatsform

Die Republik Gulivien ist eine Repräsentative

Demokratie mit Föderalen Einflüssen in der alle Grundrechte der Menschen

eingehalten werden. Das Staatsoberhaupt ist wählbar und bleibt 1 Jahr lang Oberhaupt. Die maximale Anzahl von Amtsperioden des Präsidneten beträgt 2. Die Bevölkerung wählt alle Bundesminister auf 36 Tage. Die Richter werden vom Staatsrat bennant.

Im Staatsrat sitzen alle Bundesminister.

Das Staatsrat überprüft alle Gesetzesentwürfe.

Außerdem

wird dort über neue Gesetze abgestimmt. Es wird ein Zuspruch von Mindestens 60% benötigt damit das Gesetz verabschiedet werden darf. Das Gesetz muss außerdem vom Staatspräsidenten Abgesegnet werden. Sowie vom Verfassungsgerichtshof als nicht Verfassungswiedrig angesehen werden.

§1a: Parlament

Ein Parlament sitzt in jeder Provinz.

Dort treffen sich gewählte Vertreter des Volkes. Die Anzahl der Vertreter hängt von der Größe der Bevölkerung der Provinz ab.

Dort werden Entscheidungen auf Landesebene getroffen.

§1b: Parteien

Jeder Bürger kann eine Partei gründen.

Welche jedoch vom Verfassungshof und dem Staatsrat genehmigt werden muss.

In Gulivien herrscht ein Freies Mehrparteiensystem.

§2:Länder der Republik Gulivien

Die Republik umfasst 10 Provinzen welche finanziell völlig unabhängig von dem Nationalen Budget sind.

Mit dem Nationalen Budget werden alle Länderübergreifenden Kosten gedeckt.

Jedoch sind sie Politisch sowie Gesetzlich teilweise den Nationalen Ordnungen Unterworfen.

§3:Menschenrechte in der Republik Gulivien

3a: Jeder Mensch hat ein Recht auf Meinungsfreiheit und Pressefreiheit

3b: Jeder Mensch hat ein Recht auf freie Wohn und Arbeitssitzwahl und das Recht wählen zugehen.

3c: Jeder Mensch hat ein Recht auf Nahrung.

3d:Jeder Mensch hat das Recht auf Bildung.

§4: Staatsbürgerschaft

Die Staatsbürgerschaft erhält jeder dessen Eltern die Staatsbürgerschaft besitzen und hier geboren ist.

4a:Migranten

werden nur bei einer Aufenthaltsdauer von 5 Jahren akzeptiert mit Visum sowie einer Festanstellung und durch einen Sprachtest festgestellte Sprachkenntnisse.

§5: Gewerbe und Marktwirtschaft

In der

Republik Gulivien herrscht eine soziale Marktwirtschaft. Jeder Gulivier hat ein Recht darauf ein Unternehmen zu gründen. Volljährigkeit ist Voraussetzung.

§6: Vereine und soziale Gesellschaften

Jeder

Gulivier hat das Recht einen Verein oder Gesellschaftsgruppierungsverbund zu gründen. Welche beim Index von Vereinen eingetragen wird.

§9: Justiz

In der Republik Gulivien herrscht das Schuldprinzip in der Justiz. Die Todesstrafe ist Verboten. Der Oberstegerichtshof ist das höchste Gericht.

§10: Familie und Ehe

Die Ehe und die Familie stehen unter besonderem staatlichen Schutz und werden gefördert.

§11: Schul und Bildungswesen

Das

Schul und Bildungswesen steht unter staatlicher Aufsicht. Nicht gelehrt werden dürfen Volksverhetzende und rassistische Unterrichtsfächer. Jeder rechtswidrige Lehrer macht sich strafbar und kann bestraft werden.

§12: Grenze

Die Grenze Guliviens wird vom Grenzschutz überwacht.

§13: Wahlen

Wahlen gehen demokratisch zu und werden nicht manipuliert. Missbrauch der Wahlvorschriften ist strafbar.

§14: Kriegsfall

Der Präsident übernimmt das Oberkommando der Streitkräfte.

Im Kriegsfall wird das Kriegsrecht verhängt und die Reservisten einberufen sowie die Miliz einberufen.

14a: Die Miliz ist eine Eigenständige Militärapparat der in jeder Provinz tätig ist und dem dortigen Landesminister untersteht.

§ 15: Volljährigkeit eines Bürgers

Ein

Bürger erreicht mit 18 Jahren die Volljährigkeit. Eltern haben nun keine Aufsichtspflichten mehr und die Volljährigen müssen nun volle eigene Rechtspflicht und Verantwortung zeigen. Zudem ist nun ein Erwerb

eines Kraftfahrzeugs möglich.

§16: Waffenbesitz

Waffen dürfen

nur im Alter von 25-78 Jahren besessen werden. Notwendig ist dazu die Registrierung der Waffe beim Kreisamt und eine Ausbildung.

§17: Versammlung

Jeder Bürger hat das Recht sich ohne Voranmeldung friedlich zu Demonstrationen zu versammeln.

§18: Religion

Jeder darf seine Religion frei wählen.

Es gibt keine Staatsreligion und der Staat erkennt alle Glaubensgemeinschaften an die dem Inneministerium gemeldet wurden.

§18: National Gefährdung

Im Falle das eine Gefährdung der Republik vorliegt werden folgenden Schritte eingeleitet.

- a) Der Präsident übernimmt die Führung der Streitkräfte.
- b) Die Nationalgarde rückt aus.
- c) Die Zivile Bevölkerung muss geschützt werden.
- d) Alle Bundesminister und der Präsident werden in Sicherheit gebracht.
- e) Das Kriegsrecht sowie der Notstand werden Ausgerufen.

§19: Nationalgarde

Die Nationalgarde entspricht in etwa der Miliz nur wird sie vom Inneminister geführt. Sie ist eine Länderübergreifende Miliz.

19a: Die Nationalgarde hat immer eine Mannstärke von 500.000 bis 450.000.

§20: Arkostiftung

Ist

eine Stiftung des Staates und Zeichnet die besten Leistungen auf den

Gebieten Physik, Chemie, Literatur, Soziologie, Medizin mit einem Preis von 250.000 GVM aus.

§21: Änderungen der Verfassung

Änderungen der Verfassung dürfen nur mit Genehmigung des Parlaments des Staatsrates und des Präsidenten vorgenommen werden

§22: Überwachung und Privatsphäre

Der Staat darf nicht ohne vorherige Genehmigung eines Richters in die Privatsphäre eines Bürgers eindringen.

Beitrag von „Gordon Shumway“ vom 17. Februar 2011, 19:45

Wenn man noch nichtmal Zeit für eine fehlerfreie Verfassung hat, dann kann man den Staat direkt wieder vergessen!

Beitrag von „Hendrik Wegland“ vom 17. Februar 2011, 19:47

Vielleicht gehört dies zur Kultur.

Beitrag von „Frank Isara“ vom 17. Februar 2011, 20:20

[Zitat von Gordon Shumway](#)

Wenn man noch nichtmal Zeit für eine fehlerfreie Verfassung hat, dann kann man den Staat direkt wieder vergessen!

In Irkanien haben wir alle ein bis zwei Monate an der Verfassung geschraubt weil irgendwo Fehler waren, und bei uns war Chaotismus in der Tat Kulturgut 😄

Beitrag von „SUBmars“ vom 18. Februar 2011, 11:27

[Zitat von Gordon Shumway](#)

Wenn man noch nichtmal Zeit für eine fehlerfreie Verfassung hat, dann kann man den Staat direkt wieder vergessen!

Ja normalerweise schon. Doch fühle ich mich zur Zeit etwas einsam den keiner schreibt mehr Beiträge selbst unser Präsident und damit der Admin. Welcher auch von einigen Ämtern zurückgetreten ist.

So versuche ich mit sinnlosen Beiträgen die MN künstlich am Leben zu erhalten.

Aber nach meiner Einschätzung ist Gulivien so gut wie inaktiv und damit am Ende. 🙄

Beitrag von „Inga van Mauritz“ vom 18. Februar 2011, 11:35

Da tritt ja eine Entwicklung ein, mit der NIEMAND gerechnet hätte... 🚫🏠

Beitrag von „Mehregaan“ vom 18. Februar 2011, 14:22

Ja vertreiben wir jeden Neuling sachgerecht. 🙄

Beitrag von „Hendrik Wegland“ vom 18. Februar 2011, 16:23

[Zitat von Mehregaan](#)

Ja vertreiben wir jeden Neuling sachgerecht. 🙄

Was natürlich sehr gut für meine Bemühungen ist, neue Spieler ranzuholen.

Beitrag von „SUBmars“ vom 18. Februar 2011, 17:27

Nein, im Gegenteil ich bin eher sogar noch mehr begeistert von den MNs.

Doch auch traurig das die ganze Arbeit für die Flagge und die ganzen Gesetzte umsonst war.



Aber noch ist es nicht vorbei.

Trotzdem suche ich schon nach einer neuen MN könntet ihr mir vielleicht ein paar empfehlen.

Beitrag von „Kaetyr Veuxin II.“ vom 18. Februar 2011, 17:52

Ich denke, jede MN freut sich über Neubürger. 😊 Ansonsten: Hast Du irgendwelche Vorstellungen bzw. was sollte Deine Traum-MN denn haben?

Beitrag von „SUBmars“ vom 18. Februar 2011, 17:59

Keine wirklichen. Das einzige, es sollte eine MN sein die in der heutigen Zeit spiel/simuliert wird.

Danke schonmal im Voraus.

Beitrag von „Mehregaan“ vom 18. Februar 2011, 18:23

 [Zitat von SUBmars](#)

Nein, im Gegenteil ich bin eher sogar noch mehr begeistert von den MNs.
Doch auch traurig das die ganze Arbeit für die Flagge und die ganzen Gesetzte umsonst war. 😭
Aber noch ist es nicht vorbei.
Trotzdem suche ich schon nach einer neuen MN könntet ihr mir vielleicht ein paar empfehlen.

Da empfiehlt dir jeder seine eigene. 😊

Das Groß der MNs spielt in der heutigen Zeit. Unterschiede gibts hauptsächlich in Kultur, Staats/Regierungsform und Mitgliederanzahl.

Beitrag von „Frank Isara“ vom 18. Februar 2011, 19:31

Never give up! NÄVAA surrääändaaa!

Äh, hinschmeißen ist für Verlierer 😊

Beitrag von „Hank Scorpio“ vom 18. Februar 2011, 20:08

Möchtest du wieder in eine junge, aufstrebende MN oder doch lieber in eine "etablierte"?

So manch ein Anfänger würde sich sicherlich über Mitspieler freuen. Jedoch besteht da immer die Gefahr, dass das Projekt scheitert.

Beitrag von „SUBmars“ vom 18. Februar 2011, 20:42

[Frank Isara](#)

Ähm...Ich will ja nicht aufgeben aber wenn alle das Handtuch werfen bin ich wohl oder übel auch dazu gezwungen. :-p

Denn unser Präsident bzw. Gründer und Admin übernimmt nur noch "[repräsentative](#)" Aufgaben des Präsidenten wahr und legt das Amt des Staatsratsvorsitzenden nieder und kommt seit dem nie wieder on.

Achja und der Finanzminister war inkompetent, der einzige Minister neben meiner Wenigkeit tratt zurück wegen des Präsidneten. 

Jetzt solltest du verstehen wie meine Lage ist. 

[Hank Scorpio](#)

Schwere Entscheidung.

Ich würde eine aufstrebende bevorzugen.

Beitrag von „F. A. von Hohenburg-Lohe“ vom 18. Februar 2011, 22:05

Nur alle zwei Jahre, bzw. jährliche Wahlen - die MN hat auf jeden Fall Zukunft!

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 18. Februar 2011, 22:08

Ist einfach die Frage, was Du willst. Wie Hank schon sagte, eine "aufstrebende" MN kann scheitern, aber hey... es liegt doch nur an den Spielern. Auch Aqua stand mehrfach vor dem aus. Und auch alte und sehr alte MNs sind vor dem plötzlichen Tod nicht gefeit, wie man in

letzter Zeit leider öfters gesehen hat.

Wenn Du in einer MN nicht nur bespasst werden sondern sie aktiv mitgestalten willst, dann stell dich drauf ein, daß das auch Arbeit ist.

Und je neuer eine MN ist, desto mehr geht noch. PN

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 18. Februar 2011, 22:26

Das würde ich so nicht unterschreiben, je weiter man kommt, umso mehr ist auszugestalten.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 18. Februar 2011, 22:33

Natürlich sind in einer alten MN dann mehr Details auszugestalten. Aber grundlegendes zu ändern wird immer schwieriger.

Beitrag von „Mehregaan“ vom 19. Februar 2011, 13:23

Je nachdem wie du jung und aufstrebend definierst (nach Mitgliederzahl oder Alter, das musst du mir sagen) stell ich dir eine Liste zusammen wenn du möchtest SUBmars.

Beitrag von „Frank Isara“ vom 19. Februar 2011, 13:27

Oder was für eine Kultur man mag ... Ich habe größere Brocken türkisch gelernt 😊
Grad kommen einige Brocken hindi dazu.

Über den Islam habe ich auch eine Menge gelernt, und über Staatstheorie, aber ich bin auch Perfektionist.

Die Verfassung der Sowjetunion kann ich nun auch, zwar nicht auswendig aber sinngemäß 😊

Beitrag von „Nostra Damus“ vom 19. Februar 2011, 21:31

Seien wir mal ehrlich: Gulivien ist weder bei der OIK noch bei der CartA auf offene Türen gestossen..Haben die ach so erfahrenen Hasen Gulivien an die Hand genommen ?Sicher nicht...denn Konkurrenz schadet der eigenen MN...Nun herrscht bestätigte Schadenfreude a la *Wir haben es ja gesagt* oder dieses *Macht Sie doch nicht nieder Geheuchel* und ich geh jede Wette ein,das man sich erfreut mitfühlend zeigt über die *umherirrenden Staatenlosen Gulivier*.

Beitrag von „Frau Huber“ vom 19. Februar 2011, 21:47

[Zitat von Nostra Damus](#)

Seien wir mal ehrlich: Gulivien ist weder bei der OIK noch bei der CartA auf offene Türen gestossen..Haben die ach so erfahrenen Hasen Gulivien an die Hand genommen ?Sicher nicht...denn Konkurrenz schadet der eigenen MN...Nun herrscht bestätigte Schadenfreude a la *Wir haben es ja gesagt* oder dieses *Macht Sie doch nicht nieder Geheuchel* und ich geh jede Wette ein,das man sich erfreut mitfühlend zeigt über die *umherirrenden Staatenlosen Gulivier*.

Genau so ist es. Uns ist es auch nicht anders bei diesen Kartenorgas gegangen. Weder Arsvivendi noch das wunderbare Høgmårk wollten die haben, weder OIK noch CartA. Vielleicht sollten die "Ausgestossenen" 😊 eine eigene Union gründen.... 😊

(und jetzt fehlt nur, dass einer kommt und sagt "man ist selber Schuld". Mitnichten ist man.)

Beitrag von „Nostra Damus“ vom 19. Februar 2011, 22:29

Ein jeder kann sicher begründen warum und weshalb es nicht geht entweder waren es die Pixel oder die Punkte..Sie Frau Huber sind sicher schuld an der Nicht Aufnahme - es gibt sicher eine Karten Regel gegen Körbchengrösse.Natürlich nur zum Schutz der Hetero Männer... 🤔

Beitrag von „Frank Isara“ vom 20. Februar 2011, 00:40

Zitat von Nostra Damus

Seien wir mal ehrlich: Gulivien ist weder bei der OIK noch bei der CartA auf offene Türen gestossen..Haben die ach so erfahrenen Hasen Gulivien an die Hand genommen ?Sicher nicht...denn Konkurrenz schadet der eigenen MN...Nun herrscht bestätigte Schadenfreude a la *Wir haben es ja gesagt* oder dieses *Macht Sie doch nicht nieder Geheuchel* und ich geh jede Wette ein,das man sich erfreut mitfühlend zeigt über die *umherirrenden Staatenlosen Gulivier*.

Laber doch keinen Dreck.

Zitat:

Zitat

Ich teile mit, dass das Direktorium beschlossen hat, dem Antrag auf Reservierung nicht stattzugeben.

Sofern gewünscht, erkläre ich mich natürlich bereit, Tipps oder Anregungen in Bezug auf einen eventuellen künftigen Antrag bzw. den Voraussetzungen etc. zu geben.

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 20. Februar 2011, 01:49

Lass es, es gibt Menschen, die brauchen Feindbilder. Versuch nicht, eins zu sein. Überlass das Leuten wie mir, du bist zu weich. Gullivien hatte und hat eine Chance. Doch es muss die selbst nutzen.

Beitrag von „Gordon Shumway“ vom 20. Februar 2011, 08:43

Ich habe sogar versucht, mich in Gulivien mit einer NID einzubringen, aber es folgten nur Beleidigungen. Da ist es klar, dass die Entwicklungshilfe nicht lange anhält ... ich würde mich freuen, wenn neue MNs mit aktivität glänzen würden, schließlich sterben momentan reihenweise alte Projekte und Nachschub ist dringend nötig. Also ich bin da der letzte der Hilfe aktiv verweigert, doch die Bereitschaft, Hilfe anzunehmen muss auch gegeben sein.

Beitrag von „SUBmars“ vom 20. Februar 2011, 14:58

Aha.

Welche Beleidigungen?

Zurzeit steckt Gulivien halt in einer Krise in der einen Minute wird die Verfassung vom Präsidenten ausgesetzt in der anderen wieder eingesetzt. 😞

Wie auch immer auch wenn Beleidigungen gefallen sind von denen ich nichts weiß entschuldige ich mich dafür als derzeitiger "Gesamtminister" und hoffe das sie uns helfen

Und wegen den 1 Jahr Staatspräsident unser Präsident hat bei meiner Verfassung die Amtsdauer eines Präsidenten [auf 4 Jahre](#) Verlängern wollen.

Die der Minister auf 3 also WTF?

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 20. Februar 2011, 15:46

[Zitat von SUBmars](#)

Aha.

Welche Beleidigungen?

Zurzeit steckt Gulivien halt in einer Krise in der einen Minute wird die Verfassung vom Präsidenten ausgesetzt in der anderen wieder eingesetzt. 😞

Wie auch immer auch wenn Beleidigungen gefallen sind von denen ich nichts weiß entschuldige ich mich dafür als derzeitiger "Gesamtminister" und hoffe das sie uns helfen

Und wegen den 1 Jahr Staatspräsident unser Präsident hat bei meiner Verfassung die Amtsdauer eines Präsidenten [auf 4 Jahre](#) Verlängern wollen.

Die der Minister auf 3 also WTF?

Hmmm....

Diese Verfassungssache sollte insim geklärt werden, das wäre schon mal ein guter Aufhänger für Aktivität und Gestaltung. Wenn man es geschickt anfängt, ergeben sich aus solchen Krisen dann auch ausgestaltete Mechanismen zu ihrer Bewältigung. Allerdings wäre dafür Voraussetzung, daß der Macher die anderen Spieler nicht nur als Statisten für sein Projekt ansieht.

Und noch was am Rande, derart lange Amtszeiten sind im micronationalen Rahmen absolut unpraktikabel. Vier Jahre sind hier fast sowas wie Präsident auf Lebenszeit....

Beitrag von „SUBmars“ vom 20. Februar 2011, 16:30

Ja das wäre es wenn unser Gründer nicht so autoritär wäre und alles über den Haufen wirft.

Beitrag von „Frank Isara“ vom 20. Februar 2011, 18:01

[Zitat von Faantir Gried](#)

Lass es, es gibt Menschen, die brauchen Feindbilder. Versuch nicht, eins zu sein. Überlass das Leuten wie mir, du bist zu weich. Gullivien hatte und hat eine Chance. Doch es muss die selbst nutzen.

Schnauze. Ernsthaft.

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 20. Februar 2011, 20:19

Als ob das bei mir helfen würde. Davon abgesehen stimmt das mit der Chance.

Beitrag von „Frank Isara“ vom 21. Februar 2011, 03:44

Helfen? Ich habe nur meine Meinung dazu gesagt in diesem Fall.

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 21. Februar 2011, 08:46

Ich weiß. Aber das soll hier nicht das Thema sein 😊

Beitrag von „Frank Isara“ vom 21. Februar 2011, 18:57

Du gehst mir in letzter Zeit vermehrt auf den Piss.

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 21. Februar 2011, 19:32

Da dürftest du nicht der einzige sein. Wahrscheinlich ist das meine Art von Karma.

Beitrag von „Gulivia“ vom 21. Februar 2011, 20:33

Der Staat löst sich nicht auf, und wird in Zusammenarbeit mit Hans Unterberger und dem Politischen Wissenschaftsinstitut in Council erarbeitet.
Er wird demokratisiert und völlig neu strukturiert.



Beitrag von „Frank Isara“ vom 22. Februar 2011, 06:12

Mach den Gaddafi ...

Beitrag von „Gulivia“ vom 24. Februar 2011, 21:10

Das Forum wurde komplett überarbeitet und ist jetzt übersichtlicher und angepasst. Die Regierung ist aufgebaut. Wir suchen gerne neue Mitspieler. 😊

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 27. Februar 2011, 20:27

faszinierend hier Entstehung und Fall quasi live beobachten zu können. Ist ja fast wie in Nordafrika.

Beitrag von „SUBmars“ vom 27. Februar 2011, 21:46

Meine Damen und Herrn Gulivien ist aufgrund von Spielermangel sowie innerpolitischer Probleme am Ende.

Die MN Gulivien ist damit zu Ende und bitte machen sie jetzt keine Bemerkungen wie: Das haben wir euch ja gesagt, mit dem hätte keiner gerechnet oder jaja die Neulinge sollten sich halt erst in einer alten Mn einbürgern und dann eine eigene gründen.
Ich danke dem Staatspräsidenten und Herr Hart.
Ich werde natürlich weitermachen und in einer anderen mitspielen.

Beitrag von „Frank Isara“ vom 27. Februar 2011, 22:37

Von mir kommt eher ein: Aufgeben stinkt 😊

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 27. Februar 2011, 22:43

Ich hab auch auf die Schnelle nix dazu im dortigen Forum gefunden. Link?

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 28. Februar 2011, 00:13

Tut mir leid für euch.

Beitrag von „SUBmars“ vom 28. Februar 2011, 13:14

Es gibt keinen Link er sagte es mir via PN.
Jaja die ganze arbeit umsonst. 😞

Beitrag von „Johann Klett“ vom 28. Februar 2011, 19:27

Schonmal nach einer MN umgeguckt?

Beitrag von „Gulivia“ vom 28. Februar 2011, 20:08

Das alles stimmt nicht. Die Republik Gulivien gibt es immernoch. Wir sind noch aktiv, und suchen weiterhin Mitspieler.



Herr Unterberger hat mich falsch verstanden.

Beitrag von „Gulivia“ vom 28. Februar 2011, 23:18

Wer Gulivien übernehmen möchte soll sich melden. Ich werde nun nur noch die VR Demokrato machen.

Beitrag von „Gulivia“ vom 1. März 2011, 16:13

Gulivien gibt es aber weiterhin.

Neue Verfassung:

§1:

Die Republik Gulivien ist eine sozialistische und demokratische Republik gulivischer Nation. Ihr Staatsoberhaupt ist der Präsident. Zweites Gremium ist der Staatsrat dann folgt die Staatsplenarkammer.

§2:

Die Justiz folgt dem Schuldprinzip. Die Todesstrafe ist unzulässig.

§3:

Ehe und Bildung stehen unter staatlicher Förderung und werden in Erscheinung und Wesen geschützt.

§4:

Die Republik Gulivien ist in 10 Provinzen unterteilt. Sie agieren teilrechtlich und haben ein eigens Budget.

§5:

Jeder Gulivier darf sich auf öffentlichen Plätzen friedlich versammeln. Ausgenommen davon ist die rechtsextreme Partei VSAPG.

§6:

Jeder Gulivier darf eine Organisation oder Partei gründen. Die Partei VSAPG ist verfassungsrechtlich unzulässig.

§7:

Jedem Gulivier stehen folgende Rechte zu:

- 1 Recht auf Bildung und Meinungsfreiheit in Sprache, Schrift, Bild, und Ton

- 2 Recht auf freie Religionsausübung, wenn diese nicht andere gefährdet

- 3 Recht auf Essen und Trinken

- 4 Recht auf eigene Wohn und Arbeitssitz Wahl.

-5 Recht auf das wählen ab 18

§8:

Ein Bürger ist mit dem Alter von 18 Jahren volljährig, und muss alle Rechte und Pflichten erfüllen.

§9:

Wahl:

Staatsoberhaupt: Dauerhaft

Minister: Alle 36 Tage

Parteirat: Alle 15 Tage

§10:

In

Gulivien besteht ein Recht auf Postgeheimnisschutz und Fernmeldegeheimniswahrung. Dieses Recht darf nur im Verdachtsfall von Terrorismus durch Beamte gebrochen werden.

§11:

In Gulivien herrscht Pressefreiheit in digitaler, schriftlicher, und Bildlicher Form.

J. Vasier

Staatspräsident

01.03.2011

Die Verfassung tritt am obigen Datum auf dem Gebiet der Republik Gulivien in Kraft.

Beitrag von „Gordon Shumway“ vom 4. März 2011, 07:10

Ich glaube Gulivien stellt mittlerweile einen Rekord auf, was die Verfassungsänderungen angeht 😄

Und das Argument spielerangel würde ich nicht gelten lassen, für eine MN dieser Qualität war die Aktivität in Gulivien ja absolut überdurchschnittlich!

Beitrag von „Einar Sigurdsson“ vom 4. März 2011, 16:55

Was passiert wenn sich die VSAPG in VSSPG umbenennt. Ist sie dann zulässig? 😄

Beitrag von „SUBmars“ vom 4. März 2011, 20:24

@Herr Gordon Shumway: Ja wahrscheinlich. Aber es ist so das wir eigentlich 4 aktive Spieler waren. Dann ging der Erste dann der zweite und der dritte und das Hauptargument waren Beleidigungen und die Diktatur.

So ich bin jetzt auch komplett aus Gulivien raus und mein Ex-Staatspräsident will es jetzt nochmal probieren mit Gulivien also langsam wirds 🇧🇪

[Einar Sigurdsson](#): Auch nichts ändern es ist und bleibt eine Diktatur. 😄 Warum VSSPG ?

Beitrag von „Jonathan Vasier“ vom 15. März 2011, 15:07

Information: Sie wollen eine Partei gründen? Ab nach Gulivien. Es sind noch 2 Staatsplenarsitze zu vergeben!

Beitrag von „Rüdy“ vom 15. März 2011, 15:14

Wie asozial muss man eigentlich sein, um zum jetzigen Zeitpunkt ein Reaktorunglück zu simulieren..?

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 15. März 2011, 15:15

Ich applaudiere Gulliven. Es ist wirklich die lächerlichste MN-Gründung seit langem. Das mit der Atomexplosion überbietet selbst die Grimpen-Retorten.

Beitrag von „Frank Isara“ vom 15. März 2011, 15:16

[Zitat von Rüd](#)

Wie asozial muss man eigentlich sein, um zum jetzigen Zeitpunkt ein Reaktorunglück zu simulieren..?

Dem sei nichts hinzuzufügen.

Der in Genepohl ist ja schon her 🤔

Beitrag von „Nostra Damus“ vom 15. März 2011, 16:57

Geschmacklos sag ich da nur.. 🙄

Beitrag von „Sandra Fernandez“ vom 15. März 2011, 17:00

[Zitat von Nostra Damus](#)

Geschmacklos sag ich da nur.. 🙄

Dito. Das Niveau der MN ist auch am Forum zu erkennen. Lächerlich...

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 15. März 2011, 17:09

Na nun. da sind sie doch auch nicht schlimmer als unsere deutschen RL-Politiker. Dieses dreckige minderwertige Gezücht hatte doch auch nichts besseres zu tun, als auf dem Leid der Japaner umgehend sein Süppchen zu kochen. Ich freue mich auf den Tag, an dem wir die Berliner Alleeebäume mit diesen Kreaturen "verschönern".

Beitrag von „Inga van Mauritz“ vom 15. März 2011, 17:25

[Zitat von Lady Enigma](#)

Na nun. da sind sie doch auch nicht schlimmer als unsere deutschen RL-Politiker. Dieses dreckige minderwertige Gezücht hatte doch auch nichts besseres zu tun, als auf dem Leid der Japaner umgehend sein Süppchen zu kochen. Ich freue mich auf den Tag, an dem wir die Berliner Alleeebäume mit diesen Kreaturen "verschönern".

Äh... Gehts noch?!

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 15. März 2011, 17:43

Oh Pardon , Frau Mauritz. Bäume mit sowas zu strapazieren geht echt nicht. Der Verdienstorden des Volkes für Politiker ist als Laterne am Strick um den Hals zu tragen.

Beitrag von „Frank Isara“ vom 15. März 2011, 18:20

Zitat von Lady Enigma

Na nun. da sind sie doch auch nicht schlimmer als unsere deutschen RL-Politiker. Dieses dreckige minderwertige Gezücht hatte doch auch nichts besseres zu tun, als auf dem Leid der Japaner umgehend sein Süppchen zu kochen. Ich freue mich auf den Tag, an dem wir die Berliner Alleeebäume mit diesen Kreaturen "verschönern".

Aufruf zum Mord ist übrigens Strafbar.